KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Hundsdorf
AGS-Schlüssel: 14305038

Stichtag: 31.12.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 438

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 11

Einwohner gesamt: 449

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	228	52,055	210	47,945	438	100
davon Ausländer	15	60	10	40	25	5,708
Einwohner nur mit Nebenwohnung	3	27,273	8	72,727	11	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**231**	**51,448**	**218**	**48,552**	**449**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,338	23	5,251	42	9,589
10-19 Jahre	24	5,479	25	5,708	49	11,187
20-29 Jahre	23	5,251	19	4,338	42	9,589
30-39 Jahre	34	7,763	22	5,023	56	12,785
40-49 Jahre	27	6,164	29	6,621	56	12,785
50-59 Jahre	50	11,416	46	10,502	96	21,918
60-69 Jahre	30	6,849	24	5,479	54	12,329
70-79 Jahre	10	2,283	13	2,968	23	5,251
80-89 Jahre	10	2,283	9	2,055	19	4,338
90-99 Jahre	1	0,228	0	0	1	0,228
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**228**	**52,055**	**210**	**47,945**	**438**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,142	8	1,826	13	2,968
3-5 Jahre	10	2,283	6	1,37	16	3,653
6-15 Jahre	15	3,425	20	4,566	35	7,991
16-17 Jahre	7	1,598	8	1,826	15	3,425
18-20 Jahre	8	1,826	8	1,826	16	3,653
gesamt	**45**	**10,274**	**50**	**11,416**	**95**	**21,689**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,457	0	0	2	0,457
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	5	1,142	5	1,142	10	2,283
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,685	1	0,228	4	0,913
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,457	7	1,598	9	2,055
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,457	0	0	2	0,457
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**14**	**3,196**	**13**	**2,968**	**27**	**6,164**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	56	12,785	51	11,644	107	24,429
römisch-katholisch	77	17,58	87	19,863	164	37,443
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,228	1	0,228
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,685	7	1,598	10	2,283
ohne Angabe, gemeinschaftslos	92	21,005	64	14,612	156	35,616
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**228**	**52,055**	**210**	**47,945**	**438**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	91	20,776	72	16,438	163	37,215
verheiratet	114	26,027	108	24,658	222	50,685
verwitwert	4	0,913	10	2,283	14	3,196
geschieden	13	2,968	16	3,653	29	6,621
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,37	2	0,457	8	1,826
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,457	2	0,457
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**228**	**52,055**	**210**	**47,945**	**438**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.